



Auskunftsrechte und -pflichten gegenüber Behörden und Betroffenen

Datenschutz kompakt

1 Tages Intensiv-Seminar

Inklusive
Option auf
Individualtraining
bei Ihnen
vor Ort

Seminarziel

Jeder Datenschutzbeauftragte weiß um die Bedeutung der Auskunftsrechte der Betroffenen. Aber wie sieht es mit **hoheitlichen Ansprüchen** auf Auskunft aus, z.B. durch **Aufsichtsbehörden oder Strafermittler**?

Das Seminar vermittelt nicht nur die **wichtigsten gesetzlichen Grundlagen**, nach denen private und öffentliche Institutionen zu Auskünften gegenüber den Betroffenen und Bedarfsträgern verpflichtet sind, sondern die Teilnehmer bekommen auch **Hilfestellung**, was im eigenen Unternehmen dazu geregelt sein sollte. Dies sind nicht nur **Entscheidungskompetenzen**, die zu definieren sind, sondern auch **Mitteilungspflichten, Reportings** sowie **formelle und inhaltliche Anforderungen und Kommunikationswege**.

Die Teilnehmer erhalten **praktische Tipps**, in welchem Umfang und welcher Art Betroffene Auskunft erhalten können, welche Anforderungen an die Legitimierung der Betroffenen bestehen und wie mit Anfragen von anderen Dritten umzugehen ist.

Ihre Vorteile

- Sie lernen ihre **Rechte und Pflichten** des betrieblichen und behördlichen Datenschutzbeauftragten bei Auskunftersuchen.
- Sie **vermeiden Fehler** im Umgang mit behördlichen Anfragen
- Sie steigern Ihre **Datenschutzkompetenz** bei Kontrollbesuchen.
- Sie kennen die **Ländergesetzgebungen** und den **Umgang mit konträrer Rechtsprechung**

Zielgruppe

- Betriebliche und behördliche **Datenschutzbeauftragte**
- **Zukünftige Datenschutzbeauftragte** und **IT-Verantwortliche** in der Verwaltung und Wirtschaft
- **Führungskräfte** die keinen Datenschutzbeauftragten bestellen müssen, sich aber auf den neuesten Stand bringen wollen

Inhaltsübersicht

- Einführungen in das Datenschutzrecht
- Begriffsbestimmungen und die wesentlichen Rechtsgrundlagen im DSGVO und BDSG
- Landesdatenschutz- und bereichsspezifische Gesetze
- Auskunftersuchen von Betroffenen
- Auskunftersuchen von Bedarfsträgern
- Tätigkeitsfelder von internen und externen Datenschutzbeauftragten
- Meldepflichten
- Technische und organisatorische Maßnahmen
- Aufgaben und Rechtsstellung der internen und externen Kontrollinstanzen.
- Individuelle Praxisübungen

» Sie haben noch Fragen?

Kontaktieren Sie uns unverbindlich:

0208-993 951-10

Oder schreiben Sie uns:

seminare@migosens.de

Option Individual-Training

Sei es, um Ihnen den Einstieg in die betriebliche Praxis noch einfacher zu machen oder um die komplexen, individuellen Fragestellungen Ihres Unternehmens genauer zu betrachten: Sie erhalten mit Buchung des Seminars die Option auf einen vergünstigten Beratungstag bei Ihnen vor Ort. Dort haben Sie die Gelegenheit, Ihre individuellen Fragenstellungen, die sich im Nachgang des Seminars ergeben haben, mit uns zu besprechen und individuelle Lösungswege zu erarbeiten.

Gern unterstützen wir Sie auch bei der Präsentation vorder Geschäftsführung, um Ihnen den notwendigen Rückhalt für Ihre neue Aufgabe zu geben.

Ihr Referent



Michael Panienka

- Rechtsanwalt
- Langjährige Führungserfahrung in Unternehmen der IT- und TK-Branche sowie der Implementierung von Datenschutz- und Compliance-Organisationen.
- Als Experte für Telekommunikations-, Medien- und Datenschutzrecht an Gesetzgebungsverfahren in diesem Bereich beteiligt.

Anmeldebedingungen

Die Anmeldung muss schriftlich oder per Telefax erfolgen. Erst nach Bestätigung der Anmeldung durch die migosens GmbH gilt der Teilnehmer für das Seminar als gebucht. Die Teilnahmegebühr muss vor Antritt des Seminars auf dem Konto der migosens GmbH verbucht sein, bitte beachten Sie die üblichen Banklaufzeiten. Bei Rücktritt von der Veranstaltung bis 21 Tage vor Seminarbeginn fällt eine Bearbeitungsgebühr von 60,- € (71,40 € inkl. MwSt.) an. Bei Stornierung bis 5 Tage vor Seminarbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr, danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Die Benennung einer Vertretung des gemeldeten Teilnehmers ist kostenfrei möglich. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen, fristentscheidend ist der Eingang bei der migosens GmbH. Die migosens GmbH ist bestrebt, die Kurse auch bei geringer Belegung durchzuführen. Sollte dies im Einzelfall wirtschaftlich nicht vertretbar sein, behält sich die migosens GmbH die zeitliche und örtliche Verlegung des Seminars vor. Der Teilnehmer kann in einem solchen Fall kostenfrei von der Buchung zurücktreten. Muss eine Veranstaltung aus Gründen, welche die migosens GmbH zu vertreten hat, ausfallen (z. B. wegen Erkrankung des Referenten), werden die Teilnehmer unverzüglich informiert. Im Falle eines Rücktritts bei Verlegung oder Absage durch die migosens GmbH werden bereits gezahlte Gebühren unverzüglich und vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche gegenüber der migosens GmbH sind ausgeschlossen. Sollte es zu einer zeitlichen oder örtlichen Verlegung durch die migosens GmbH kommen, wird der Teilnehmer mindestens 14 Tage vorher informiert. Die migosens GmbH behält sich vor, das Seminar im Bedarfsfall durch einen oder mehrere andere Dozenten durchführen zu lassen und/oder den Programmablauf zu ändern. Sofern das Seminarziel dadurch nicht grundlegend verändert wird, entstehen daraus keine Ansprüche des Teilnehmers. Information zum Datenschutz: Ihre personenbezogenen Daten verwenden wir zum Zwecke der Organisation, Durchführung und Abwicklung der gebuchten Seminarveranstaltung. Sofern Sie eine externe Zertifizierung gebucht haben, werden Ihre Daten im Rahmen der Durchführung und Zertifikatsverwaltung an den entsprechenden Partner übermittelt. Die Verarbeitung Ihrer Daten und die Weitergabe an die Partner sind zur Vertragserfüllung erforderlich. Ebenfalls kann die Verarbeitung zum Zweck der Werbung durch die migosens GmbH durchgeführt werden. Dies erfolgt aus berechtigtem Interesse heraus und es besteht für Sie das Recht auf Widerspruch der werblichen Ansprache. Eine Weitergabe Ihrer Daten an weitere Dritte erfolgt nicht. Die Daten werden nur für die Dauer gespeichert, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist. Auf Wunsch können die erhobenen Daten korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden. Auf Anfrage können Sie bei uns eine detaillierte Auskunft über den Umfang der vorgenommenen Datenerhebung verlangen. Auch kann eine Datenübertragung angefordert werden, sofern die Übermittlung an eine dritte Stelle gewünscht ist. Widerruf der Einwilligung, Beschwerden, Auskunftsanfragen und andere Anliegen sind an die verantwortliche Stelle zu richten: migosens GmbH, Wiesenstr. 35, 45473 Mülheim/Ruhr. Fragen zum Datenschutz richten Sie bitte an unsere Datenschutzbeauftragte per E-Mail an: dsb-migosens@migosens.de oder telefonisch unter 0208 / 99395110. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Anmeldeformular

per Fax

0208-993 951-19

per Post

migosens GmbH
DSB-Seminar
Wiesenstr. 35
45473 Mülheim an der Ruhr

per Email

seminare@migosens.de

Online

www.migosens-akademie.de

TeilnehmerIn

Name, Vorname _____

Firma, Funktion _____

Rechnungsanschrift

Firma _____

Zusatz/zu Händen von _____

Straße & Hausnummer _____

PLZ & Ort _____

E-Mail-Adresse _____

Telefonnummer _____

Das Seminar findet auf Anfrage statt.

Bitte tragen Sie Ihren Wunschtermin oder -Zeitraum ein:

Hiermit melde ich mich verbindlich an (bitte ankreuzen):

Seminar Datenschutz kompakt (Behördliche) Auskunftsrechte
960 € (1.142,40 € inkl. MwSt)

Individualtraining bei Ihnen vor Ort
900 € (1.071 € inkl. MwSt) – statt regulär 1.120 € netto
Kann auch bis zu 6 Monate nachträglich gebucht werden.
Reisekosten werden nach tatsächlichem Aufwand berechnet. Einen Kostenvoranschlag erhalten Sie auf Anfrage.



Ihre Unterschrift _____

Ort & Datum _____